

Du Wort, das der Vater spricht

Hymnus

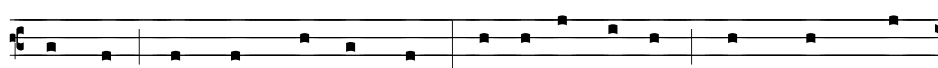


T: Monastisches Stundenbuch
M: Johannes Paul Abrahamowicz
Göttweig, 2015
www.sadg.org

II



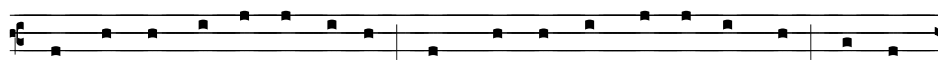
Du Wort, das der Va-ter spricht, be-hältst dei-ne Gottheit nicht als Beute



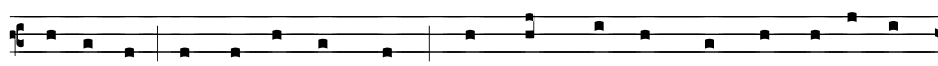
und Raub, du springst in den Staub: Du Leben, du Licht wirst Mensch, der



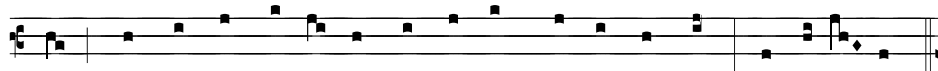
zerbricht, da fließen die le-benspendenden Wasser des Heils. Hal-le-lu- ja.



Herr, gib uns zu trinken davon. Dein Wort ist nicht irgendein Ton. Es dringt



in uns ein wie Feu-er, wie Wein: Wer glaubt, der hat schon das Le-ben im



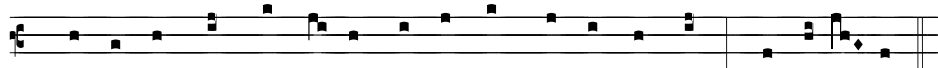
Sohn, dem Urquell der le-benspendenden Was-ser des Heils. Hal-le-lu- ja.



Du Wort des Herrn bist ein Schwert, das Sehne und Mark durchfährt und



Wahrheit heißt und Macht ist und Geist, das e-wig währt und uns ver-



klärt in der Kraft der le-benspendenden Wasser des Heils. Hal-le-lu- ja.